

**Bürgerversammlung**

Die Bürgerversammlung findet am  
**Donnerstag, 29.04.2010**

um 19:30 Uhr beim Neuwirt in Aufham  
statt. Alle Bürgerinnen und Bürger der Ge-  
meinde Anger sind herzlich eingeladen.

**Verkauf eines Baugrundstücks im Einheimischenmodell**

Die Gemeinde Anger vergibt ein Bau-  
grundstück im Baugebiet „Pfaffendorf II“  
nach dem Einheimischenmodell.

Interessenten können sich bis zum  
23.04.2010 schriftlich bei der Gemeinde  
Anger, Dorfplatz 4, 83454 Anger, bewer-  
ben.

Nähere Informationen zum Grundstück  
und den Vergabekriterien für Einheimische

erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung  
Anger, Herrn Maurer, Tel. 08656/9889-18.  
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen,  
dass sich auch Interessenten, die sich bereits  
früher bei der Gemeinde für ein Baugrund-  
stück beworben haben, wieder neu für dieses  
Grundstück bewerben müssen.

**Standesamtsnachrichten**

Die Gemeindeverwaltung gratuliert zum Nachwuchs:      Aufrichtige Anteilnahme den Angehörigen von:

Luisa Marie Weingärtler	13.12.2009	Josef Nitzinger	15.12.2009
Michael Schropp	17.12.2009	Elisabeth Schab	25.01.2010
Nico Gumpinger	23.12.2009		
Maximilian Eric Hinterstoßer	28.12.2009		
Elisabeth Anna Häusl	30.12.2009		
Gabriel Elias Preiß	30.12.2009		
Katharina Maria Binder	05.01.2010		
Leni Sophie Weiss	25.01.2010		
Fabian Baier	31.01.2010		
Elias Matthias Steinbacher	01.02.2010		
Ellen Samantha Katharina Hermeter	03.02.2010		
Eric Tristan Bencke	08.02.2010		
Lena Hinterstoßer	10.02.2010		

**Rechnungsergebnis der gemeindlichen Haushaltswirtschaft 2009**

Die bereinigten Solleinnahmen und –ausgaben stellen sich wie folgt dar:

	Ansatz EUR	Ergebnis EUR	+/- EUR
VWH Solleinnahmen/-ausgaben	4 889 263,00	4 756 492,48	- 132 770,52
VMH Solleinnahmen/-ausgaben	2 658 390,00	1 888 824,65	- 769 565,35
GesamtHH Solleinnahmen/-ausgaben	7 547 653,00	6 645 317,13	- 902 335,87

Der Überschuss des **Verwaltungshaushalts**  
beträgt laut Rechnungsergebnis 418.248,09 €  
was Mehreinnahmen von 33.471,09 € gegenü-  
ber dem Haushaltsansatz von 384.777 € ent-  
spricht.

Der erwirtschaftete Überschuss wird über-  
schlägig wie folgt dargestellt:

a) durch Mehreinnahmen

Konzessionsabgabe      E.ON    11 365,01 €  
Bayern AG

Beteiligung am Einkommen-    15 639,00 €  
steuerersatz  
Zinseinnahmen                      4 783,13 €  
Summe                                      31 787,14 €

b) Einsparung Ausgaben

Personalausgaben                      22 611,99 €  
Sächl. Verwaltungs- und              53 885,64 €  
Betriebsaufwand (Grupp.Ziff.5-  
66)  
Gewerbesteuerumlage                      34 328,00 €

## Gemeindereport Anger Dezember 2009

Zuschuss KIGA Anger	14 358,24 €
Betriebskostenumlage AZV Saalachtal	12 243,19 €
Zinsausgaben	3 222,40 €
<b>Summe</b>	<b><u>140 649,46 €</u></b>

Durch die o. a. Mehreinnahmen und Einsparungen bei den Ausgaben mit einer Gesamthöhe von 172.436,60 € konnten die Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer in Höhe von 131.644,94 € aufgefangen und 33.471,09 € Mehrzuführung an der Vermögenshaushalt erreicht werden.

Im **Vermögenshaushalt** war ursprünglich zur Bewältigung der Ausgaben im Vermögenshaushalt eine Rücklagenentnahme in Höhe von 680.948 € vorgesehen. Diese Entnahme hat

sich wegen folgender nicht getätigter Investitionen auf 332.826,90 € verringert:

1. Erneuerung der Brücke über den Aufhamer Bach  
Diese Baumaßnahme wurde auf Grund der ungewissen Planungen zum Ausbau der A8 im Bereich Aufham zurückgestellt. Einsparung ca. 165.000 €
2. Anschaffung eines HLF 20/16  
Die Lieferung des Feuerwehrfahrzeugs erfolgte nicht wie ursprünglich geplant im Haushaltsjahr 2009, sondern voraussichtlich erst Februar/März 2010. Somit wurde im Haushaltsjahr 2009 von den veranschlagten 348.000 € nur 162.485,94 € kassenwirksam. Einsparung ca. 185.000 €

Hier ein kurzer Auszug aus dem Investitionsprogramm im Haushaltsjahr 2009:

Maßnahme	Ansatz 2009 EUR	Rechnungsergebnis zum 31.12.2009 EUR	Haushaltsvergleich +/- EUR
Energetische Sanierung des Rathauses im Rahmen des Konjunkturpakets II	157 000	143 700,63	- 13 299,37
Zuweisungen	137 000	88 400	- 48 600
Ankauf HLF 20/16	348 000	162 485,94	- 185 514,06
Anschaffungskosten	95 000		- 95 000
Zuweisungen Land	23 750	23 750	
Zuweisungen Landkreis			
Zuweisung für Überdachung und Sanierung Eisstockbahn SC Anger/ECE Aufham	10 000	10 000	
Umwidmung, Schließanlage, Fluchtweg Sporthalle	135 000	63 609,33	- 71 390,67
Kneippanlage Höglwörth	30 000	25 178,14	- 4 821,86
Baugrundstücke Pfaffendorf II			
Grunderwerbskosten	138 000	137 680,58	- 319,42
Erneuerung Straßenbeläge	150 000	164 693,99	14 693,99
Ausbau Scheiterstraße			
Tiefbaumaßnahme	225 000	183 142,61	- 41 857,39
Zuweisung vom Land	100 000		- 100 000
Gehwegverlegung und Verbreiterung an der Staatstraße in Aufham			
Tiefbaumaßnahme			
Zuweisung vom Land	30 000	56 548,03	26 548,03
	35 000	35 000	
Zuweisungen an AZV Saalachtal für Investitionen	80 000	89 039,32	9 039,32
Kanal Hainham-Prasting			
Zuweisungen vom Land	264 000	264 206,91	206,91
Erneuerung Wohnung Pommerhaus 1. OG rechts	30 000	33 624,22	3 624,22

Der Stand der allgemeinen Rücklage beträgt zum 31.12.2009 1.502.136,77 € Nach der Tilgung von 597.559,24 € beträgt der

denstand der Gemeinde Anger zum Jahresende 834.018,71 € Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung in Höhe von 196,37 €

## **Errichtung eines Lebensmittelmarktes in Aufham**

Am nördlichen Ortsrand des Ortsteils Aufham, gegenüber dem Schwimmbadparkplatz, soll ein Lebensmittelmarkt angesiedelt und von der Firma Netto Marken-Discount AG & Co.KG betrieben werden. Hierfür legte ein privater Investor einen entsprechenden Plan vor, der vom Gemeinderat in der Sitzung vom 14.01.2010 befürwortet wurde.

Der Laden mit einer Verkaufsfläche von ca. 850 m<sup>2</sup> inklusive einem Backshop mit einer Größe von ca. 24 m<sup>2</sup> hat eine Bruttogeschossfläche von maximal 1.199 m<sup>2</sup>. Aufgrund dieser Größe ist sichergestellt, dass keine raumordnerisch relevanten Auswirkungen wie z.B. schädliche Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen hinsichtlich dem Orts- und Landschaftsbild sowie für den Naturhaushalt usw. zu befürchten sind.

Der geplante Netto - Lebensmittelmarkt ist ein klassischer Nahversorgungslebensmittelmarkt für kleinere Kommunen. Das Sortiment beinhaltet ca. 4.500 bis 5.000 verschiedene Artikel. Im Gegensatz hierzu führt der klassische Discounter nur ca. 900 bis 1.500 Artikel. Ein Lebensmittelvollsortimenter führt über 8.000 verschiedene Artikel. Hierzu ist allerdings ein Verkaufsflächenbedarf von über 1.200 m<sup>2</sup> erforderlich, der in der Gemeinde Anger ohne Zentrumsfunktion nicht genehmigungsfähig ist. Der Netto – Lebensmittelmarkt mit Backshop führt also in ausreichendem Umfang Lebensmittel und Getränke des täglichen Bedarfs und verbessert somit die örtliche Infrastruktur. Für einen Lebensmittelmarkt mit Backshop wird in einer Kommune mit unter 5.000 Einwohnern eine Kundenzahl von ca. 700 bis 800 pro Tag prognostiziert. Darin enthalten sind ca. 10 % Kunden, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad den Einkauf tätigen. Ein zusätzliches Verkehrsaufkommen ist nicht zu erwarten, da derzeit viel Kaufkraft an Nachbarkommunen abfließt und dadurch der Verkehr auf der Staatsstraße erhöht wird. Mit dem Lebensmittelmarkt wird die Kaufkraft wieder an den Ort gebunden. Neue Anfahrten aus Nachbargemeinden wegen dem Lebensmittelmarkt sind nicht zu erwarten.

Die Kundenzufahrt ist gegenüber dem Schwimmbadparkplatz geplant. Auf dem Baugrundstück sind 70 Stellplätze und an der Angerstraße 2 behindertengerechte Stellplätze

vorgesehen, die nach den Richtzahlen der Garagen- und Stellplatzverordnung leicht ausreichen. Die Befestigung der Stellplätze erfolgt mit wasserdurchlässigem Belag, wodurch der Grad der Versiegelung verringert und die Flächenentwässerung vereinfacht werden.

An der Kreuzung Angerstraße / Hauptstraße bzw. Staatsstraße 2103 ist ein Werbepylon vorgesehen. Außerdem sollen an den Giebelseiten des Gebäudes firmentypische Werbeanlagen angebracht werden.

Nach der vorliegenden schalltechnischen Verträglichkeitsuntersuchung bestehen keine immisionsschutzrechtlichen Probleme. Trotzdem soll für die Bevölkerung der bestmögliche Schutz mit einem Nachtanlieferungsverbot im Bereich der Anfahrtszone (westlich des Baugebiets) und einem Verbot von Aggregaten an der Südfassade bzw. einer Beschränkung des maximalen Schallleistungspegels auf 70 dB(A) erzielt werden. Die Belieferung des Backshops mit kleinen Lieferfahrzeugen ist aber während der Nachtzeit bei der Kundenzufahrt möglich.

Für die Einbindung des Bauwerks und des Parkplatzes in die umgebende Landschaft ist die Pflanzung von Bäumen und einer frei wachsenden Strauchhecke aus heimischen Gehölzen vorgesehen.

Die zu bebauende Fläche wird derzeit landwirtschaftlich genutzt. Die Ausweisung dieser Fläche als Baugebiet und die damit verbundene bauliche Nutzung stellen einen Eingriff in die Natur und Landschaft dar. Dieser Eingriff muss nach den baurechtlichen Vorschriften ökologisch ausgeglichen werden. Derzeit ist noch nicht endgültig geklärt, wie dieser Ausgleich erfolgt, voraussichtlich aber mit der Anlegung einer Blumen- und Kräuterwiese.

Das Plangebiet umfasst ca. 4.530 qm. Für die Realisierung des Vorhabens müssen der Flächennutzungsplan von landwirtschaftlicher Fläche in Dorfgebiet geändert und ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Während des Bauleitverfahrens, das bis ca. Juli / August diesen Jahres dauern wird, können sich die Bürgerinnen und Bürger informieren und auch Einwendungen oder Bedenken vorbringen. Die öffentlichen Auslegungszeiten können wegen den noch offenen Detailfragen derzeit nicht festgelegt werden. An den Amtstafeln in Anger und Aufham wird aber auf diese Auslegungszeiten hingewiesen.



Legende:

- B = behindertengerechte Stellplätze
- EW = Einkaufswagenbox

### Freie Fahrt für Rettungsfahrzeuge

Um die reibungslose Fahrt von Rettungsfahrzeugen durch enge Straßen zu gewährleisten, schreibt die Rechtsprechung beim Parken und Halten eine Restfahrbahnbreite von mindestens 3,05 Meter vor. Hierauf muss besonders an engen und unübersichtlichen Straßenstellen geachtet werden. Im Gemeindegebiet wurde

vor allem in der Stufenstraße in Aufham bereits mehrfach über Behinderungen berichtet. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung dieser Vorschrift. Dadurch wird den Rettungskräften eine schnelle und effektive Hilfeleistung ermöglicht.

### Sperrgut kann abgegeben werden

Am Samstag, 10. April 2010 von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr werden auf dem Wertstoffhof der Gemeinde Anger von einer Fachfirma gegen

Bezahlung sperrige Abfälle zur Verwertung angenommen. Nicht angenommen werden normaler Hausmüll und Problemüll.

### Mobile Problemüllsammlung

Am Mittwoch, 19. Mai 2010 von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr wird auf dem Wertstoffhof der Gemeinde Anger eine Mobile Schadstoffsammlung durchgeführt. In haushaltsüblichen Mengen können kostenlos abgegeben werden: Holzschutzmittel, flüssige Farb- und Lackreste, Verdüner, Lösungsmittel, Beizen, Laugen,

Säuren, Desinfektionsmittel, Haushaltsreiniger, Quecksilber, Quecksilberdampflampen, Spraydosen mit Restinhalt, tropfende, feste, ölverschmutzte Betriebsmittel, Pflanzenbehandlungsmittel, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit, Fotochemikalien ... Nicht angenommen werden normaler Hausmüll und Sperrgut.

### **„sitz di nieda, rast a bissl“**

Mit diesem Satz werden im Gemeindegebiet demnächst verschiedene Parkbänke verschönert. Gäste und auch Einheimische sollen damit zum Verweilen in unserer herrlichen Land-

schaft animiert werden. Für diese Schnitzarbeiten bedankt sich die Gemeinde Anger bei Herrn Gerhard Rott aus Aufham.

### **Hundehaltung**

Erneut wird darauf hingewiesen, dass jeder über vier Monate alte Hund, soweit noch nicht geschehen, bei der Gemeinde anzumelden ist. Gleichzeitig ergeht wieder der Appell an alle

Hundehalter, beim Gassi-Gehen ihres Vierbeiners darauf zu achten, dass die landwirtschaftlich genutzten Flächen sowie Straßen, Wege und Plätze mit Hundekot nicht verunreinigt werden.

### **Tag der offenen Gartentür in Jechling –**

Großveranstaltung des Kreisverbandes für Gartenbau und Landschaftspflege Berchtesgadener Land

Ein Großereignis für Gartenfreunde steht heuer in der Gemeinde Anger auf dem Programm: Am Sonntag, den 27. Juni wird der „Tag der offenen Gartentür“ in Jechling veranstaltet. Dieser Aktionstag wird über die Bezirks-, Kreis- und Ortsverbände des Landesverbandes in Zusammenarbeit mit der Kreisfachberatung an den Landratsämtern organisiert. Im Rahmen der Veranstaltung öffnen sich beispielhafte private Gärten einem interessierten Publikum. Neben vielen Anregungen bietet sich dabei auch die Gelegenheit zum Gedankenaustausch, die in den vergangenen Jahren gerne genutzt wurde. Hierzu sind Gartenfreunde aus nah und fern herzlich eingeladen.

Die Landkreise Altötting, Traunstein und Berchtesgadener Land wechseln sich im dreijährigen Turnus mit der Durchführung und Organisation der Bayernweiten Veranstaltung ab. Schon einige Jahre hatte sich der Vorsitzende der Aufhamer Ortsvorsitzende der zugleich erster Vorstand des Kreisverbandes für Gartenbau und Landschaftspflege im Berchtesgadener Land ist, mit dem Gedanken beschäftigt, den Tag der offenen Gartentür in Jechling an einem Straßenzug durchzuführen. Denn die Voraussetzungen sind hier sehr güns-

tig. Nicht nur dass die Anwohner seit langem mit viel Liebe zum Detail ihre Häuser und Gärten pflegen, auch die geografischen Voraussetzungen sind gegeben. So beteiligen sich an dem Großprojekt 10 Anwohner der Pidinger Straße und eine Nachbarin an der Brückenstraße. Für die Besucher liegen die einzelnen Objekte sozusagen auf „einer Linie“. Die Themenvielfalt ist breit gestreut. Es wird für die Gartenfreunde schöne Eingangsbereiche, viel Blumenschmuck an Fenstern und Balkonen, artenreiche Bauerngärten und üppige Vorgärten zu sehen geben. Die Gäste können sich auch darüber informieren, wie an einem Neubau auf engstem Raum eine gefällige Gartengestaltung möglich ist oder sich Rosenbepflanzungen präsentieren. Zusätzlich wird ein Blick in Gemüse- und Obstgärten gewährt. Eine Oldtimertraktorenausstellung ergänzt das botanische Programm. Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst um 8.30 Uhr. In der Zeit von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr können am Sonntag, den 27. Juni die Häuser und Gärten in Jechling besichtigt werden. Der Ort wird an diesem Tag autofrei gehalten. Parkmöglichkeiten bestehen an der Ortseinfahrt von der Staatsstraße 2103 kommend an der Brückenstraße und von Piding kommend an der Pidinger Straße.

### **Information der Gemeindebücherei**

Die Bücherei der Gemeinde Anger befindet sich im Erdgeschoss des Rathauses und ist an den Donnerstagen von 13.00 – 16.00 Uhr geöffnet. Die Leitung hat unsere Mitarbeiterin Eva Stumpfegger.

Das Leseangebot bietet eine vielseitige Auswahl für Groß und Klein, bereits Vorlesebü-

cher für Kinder ab 3 Jahre befinden sich in unserem Sortiment.

Interessante und unterhaltsame Kinderbücher, Jugendbücher sowie eine breit gefächerte Auswahl an Literatur für Erwachsene vom unterhaltenden Roman bis hin zum spannenden Krimi können ausgeliehen werden, wobei dieser Service kostenlos ist.

## Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Bei Umzug an die Deutsche Rentenversicherung denken

Wer als Rentner den Wohnort wechselt, sollte nicht versäumen, dies dem Renten Service der Deutschen Post AG mitzuteilen. Egal ob man eine neue Adresse im Inland oder seinen Aufenthalt auf Dauer ins Ausland verlegt. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin.

Die Deutsche Post zahlt Renten im Auftrag der Deutschen Rentenversicherung an den Rentempfänger. Um Überzahlungen zu vermeiden, werden Rentenzahlungen angehalten, sobald es heißt „unbekannt verzogen“. Daher sollte ein Wohnortwechsel rechtzeitig gemeldet werden. Bei einem Umzug ins Ausland empfiehlt es sich außerdem, bei einem persönlichen Beratungsgespräch die Auswirkungen auf den eigenen Rentenbezug abzuklären.

Adressänderungen können mit einem Formular beim Renten Service der Deutschen Post gemeldet werden. Dieses steht unter [www.rentenservice.com](http://www.rentenservice.com) zur Verfügung oder ist in jeder Postfiliale erhältlich.

Weitere Fragen zu diesem Thema beantworten die Beraterinnen und Berater in den Auskunft- und Beratungsstellen oder am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 1000 480 88.

An die Adressen und Öffnungszeiten der Ansprechpartner in der Region gelangt man über [www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de).

Die Deutsche Rentenversicherung macht auf neue Masche von Trickbetrügern aufmerksam. Aus aktuellem Anlass warnen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern erneut vor Trickbetrügern.

Unter dem Vorwand, eine „Rentennachprüfung“ vornehmen zu müssen, versuchen Betrüger zur Zeit per Telefon Termine für einen persönlichen Besuch bei Rentempfängern zu vereinbaren.

Fahrertraining

### „Könner durch ER-Fahrung“

Die Kreisverkehrswacht bietet am Festplatz an der Loferer Bundesstraße in Bad Reichenhall ein Fahrtraining an, das einen halben Tag dauert und nur €20,- kostet. Es winken tolle Preise wie Sparbücher und Bausparverträge.

Die Deutsche Rentenversicherung weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei in keinem Fall um Mitarbeiter der gesetzlichen Rentenversicherung handelt. Es wird dringend geraten, diesen Personen keinen Zutritt zur Wohnung zu gewähren.

Post von der Deutschen Rentenversicherung  
Auf der Suche nach der Steuer – Identifikationsnummer

Steuerpflichtig oder nicht: Viele Rentnerinnen und Rentner bekommen in diesen Tagen Post von der Deutschen Rentenversicherung. Darin werden sie gebeten, dem Rentenversicherungsträger ihrer Steuer – Identifikationsnummer mitzuteilen.

Hintergrund: Die Deutsche Rentenversicherung ist verpflichtet, der Finanzverwaltung die jeweilige Höhe der Rentenzahlung zusammen mit dieser Nummer mitzuteilen.

Diese individuelle Zahlenkombination wurde im Jahr 2008 jedem Bürger in Deutschland vom Bundeszentralamt für Steuern mitgeteilt.

Um für Rentner das Verfahren zu vereinfachen, ermittelt die Deutsche Rentenversicherung diese Nummer direkt beim Bundeszentralamt für Steuern.

Bei den jetzt angeschriebenen Rentempfängern konnte die Identifikationsnummer so leider nicht ermittelt werden. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung Bayern bitten die angeschriebenen Personen um Verständnis und Unterstützung.

Rentenberatung 2010

Bad Reichenhall, Rathaus, Rathausplatz 1

Von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat

Bitte melden Sie sich an unter

Telefon 08651 / 775-238

Spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer. Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Termine jeweils Samstag von 8:30 Uhr – 13.00 Uhr am 15.05., 05.06., 25.09., 02.10. und 16.10..  
Anmeldung unter Handy/SMS 0160/59 43 297

## Kindergarteneinschreibung



Das Logo für den Kindergarten wurde von Frau Ines Schulze entworfen. Frau Schulze ist 1953 in Ostrau bei Halle a. d. Saale geboren, malt seit 1983 und lebt seit 15 Jahren in Aufham. Ihre besondere Liebe gilt der Hinterglasmalerei.

Am Mittwoch, den 10. März 2010, findet im Pfarrkindergarten Anger und im Gemeindecindergarten Aufham die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2010/2011 statt. Das Kind/die Kinder sollen zur Anmeldung mitgebracht werden und das Vorsorgeuntersuchungsbuch ist vorzulegen. Nach dem Anmeldegespräch besteht die Möglichkeit den Kindergarten anzuschauen.

Wer an diesem Tag verhindert ist, kann telefonisch vor der Einschreibung einen Ersatztermin vereinbaren. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung in der Zeit von 13:00 – 16:00 Uhr entgegen.

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Gertraud Rächl  
Pfarrkindergarten  
Mariä Himmelfahrt  
Dekan-Lechner-Weg 5  
83454 Anger  
Tel.: 08656 – 509

Isabell Schaber-Sorre  
Gemeindecindergarten  
Aufham  
Kirchenstraße 18  
83454 Anger-Aufham  
08656 - 7345

## Mit Bus und Bahn die EuRegio erfahren Grenzüberschreitende ÖPNV-Karte für Salzburg, Berchtesgadener Land und Traunstein

Grenzüberschreitender Nahverkehr braucht auch gutes Informationsmaterial. Die EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein hat sich zum Ziel gesetzt, das vielfältige Angebot des öffentlichen Verkehrs (Bus, Obus, Bahn, Schifffahrt und Bergbahnen) im EuRegio-Gebiet auf einer neuen Übersichtskarte räumlich darzustellen. Das doppelseitige Druckwerk mit Detailausschnitten einzelner Orte sowie einem Stadtplan von Salzburg mit eigenem Liniennetzplan und Innenstadt-Ausschnitt wurde vom Kartenverlag Schubert & Franzke produziert und in einer Auflage von 25.000 Stück gedruckt. „Damit kann die EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein als Lebens-, Wirtschafts- und Arbeitsraum weiter entwickelt und bewusst gemacht werden.“, so Georg Grabner, EuRegio-Präsident und Landrat des Landkreises Berchtesgadener Land.

Erstmals werden in dieser Karte alle Linien des Nah- und Regionalverkehrs inklusive der Nachtbuslinien gezeigt. Zusätzlich enthält sie Detailansichten von den Orten Trostberg, Traunreut,

Traunstein, Berchtesgaden, Bad Reichenhall, Hallein und Freilassing mit allen Linien des Stadt- und Nahverkehrs. Die eingezeichneten Sehenswürdigkeiten geben Anregungen für Ausflüge. Die Erstellung dieser grenzüberschreitenden Karte war ein Gemeinschaftsprojekt: mitgearbeitet haben neben der EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land – Traunstein unter der Projektträgerschaft der Salzburg AG, der Landkreis Berchtesgadener Land, der Landkreis Traunstein, der DB Regionalverkehr Oberbayern und der Salzburger Verkehrsverbund. Die Karte wurde durch die Europäische Union (INTERREG IV A) mit 60% gefördert. Die Karte ist kostenlos in den drei ServiceCentern Verkehr in Salzburg sowie bei den touristischen Infostellen und Landratsämtern in den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein erhältlich. Die Karte kann auch schriftlich bei der EuRegio-Geschäftsstelle, Sägewerkstraße 3, D-83395 Freilassing unter Beilage von Briefmarken im Wert von € 1,45 (Versand innerhalb Deutschlands) und € 1,25 (Versand nach Österreich) für die Rückantwort angefordert werden.

## **Informationen der Tourist-Info Übernachtungen im Gastgewerbe**

Der rückläufige Trend im Bettenangebot der Gemeinde Anger setzt sich weiter fort. In den letzten fünf Jahren verringerte sich die Bettenzahl von 1.050 auf 770 (-27 %) und dies vor allem in den gewerblichen Kategorien der Gaststätten und Gästehäuser. Das ist auch ein Grund für die über-

durchschnittlich rückläufigen Gästeankünfte und Übernachtungen in der Gemeinde Anger. Im Jahr 2009 wurden 8.588 Gäste mit 52.616 Übernachtungen bei der Tourist-Info registriert. Das sind 616 Gästeankünfte (-6,5 %) und 7790 Übernachtungen (-12,5 %) weniger als im Vorjahr.

## **Tourismus-Veranstaltung für Gastgeber**

Anstelle der diesjährigen Vermieterversammlung führt die Tourist-Info einen Workshop für die Gastgeber der Gemeinde durch. Hauptthemen sind die Homepage der Tourist-Info, das IRS mit Einweisung in die Pflege der Verfügbarkeiten und Konditionen, Neues von der Berchtesgadener Land Tourismus GmbH und der Tourist-Info An-

ger. Geplant sind zwei Abendveranstaltungen, am Montag und Dienstag, 22. und 23. März 2010 mit jeweils maximal 20 Teilnehmern. Beginn ist um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde. Vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 9889-22 ist erforderlich.

## **Gästekartenverlosung 2010**

Jeder Gast, der vor seiner Abreise die Gästekarte bei der Tourist-Info abgibt nimmt an der Verlosung des Gewinnspiels teil. Aus den Gästekarten des Jahres 2009 wurden folgende Gewinner ermittelt:

**1. Preis** einwöchiger Aufenthalt für 2 Personen: Gisela und Ralf Richter aus Gerabrunn  
Unterkunft im Schönbuchnerhof, Högl

**2. Preis** einwöchiger Aufenthalt für eine Person: Heike und Michael Weich aus Kulmbach  
Unterkunft im Gästehaus Binder, Aufham

**3. Preis** drei Übernachtungen für 2 Personen: Edltraud und Günter Schanofski aus Dortmund. Unterkunft im Haus Pfaffinger, Anger

Wir gratulieren den Vermietern und Gästen zu den Freiaufenthalten in der Gemeinde Anger.

## **Anger Kirchweihmarkt jährt sich zum 525. Mal**

Der Angerer Kirchweihmarkt, weitem bekannt und beliebt, findet in diesem Jahr am Sonntag und Montag, 2. und 3. Mai auf dem Dorfplatz in Anger statt und es ist eine Veranstaltung mit 525jähriger Tradition. Auch in diesem Jahr locken wieder viele attraktive Angebote, denn viele Fieranten haben sich angesagt und bieten ab 10:00 Uhr ihre Waren an. Neben vielerlei kulinarischen Spezialitäten sind auch Textilien, kunsthandwerkliche Offerten, sowie Waren für den häuslichen und landwirtschaftlichen Gebrauch zu finden. Einen wesentlichen Bestandteil bildet der Vergnügungspark mit den Fahrgeschäften, Los- und Schießwagen, der besonders bei den Kindern hoch im Kurs steht. Erfreulich ist, dass

am Kirchweihmarkt auch das Gasthaus Zur Post wieder geöffnet sein wird.

Während der Markttag ist es nicht möglich die betreffenden Straßen mit dem Kraftfahrzeug zu befahren, auch der Lieferverkehr und Linienbus sind ausgeschlossen. Die Anwohner, deren Gäste, die Geschäftsleute, sowie das Personal werden um Verständnis gebeten. Benötigte Fahrzeuge sollen bereits am Samstagabend außerhalb des Marktgebietes abgestellt werden. Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass Fahrzeuge, die sich am Sonntagmorgen noch im Marktbereich befinden oder markierte Standplätze behindern, kostenpflichtig entfernt werden. Das betrifft auch auswärtige Fahrzeuge.

## **Musiksommerkonzert in Höglwörth**

Am Sonntag, den 20. Juni 2010 um 20 Uhr findet ein festliches Konzert im Rahmen des „Musiksommer zwischen Inn und Salzach“ in der Stiftskirche Höglwörth statt. Vom Kammerchor Berchtesgaden wird die H-Moll Messe von Johann Sebastian Bach aufgeführt. Das Orchester besteht aus ausgezeichneten Musikern

des Mozarteumorchesters Salzburg und der Reichenhaller Philharmonie.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf ab Anfang Mai bei der Tourist-Info erhältlich. Die Abendkasse beim Haupteingang der Kirche ist ab 18:30 Uhr geöffnet

## Spielplan Kinderkino in Aufham

Der verlorene Schatz der Tempelritter

89 Min. 11.03.2010 ab 8 Jahre

Die 13jährige Katrine verbringt die Ferien auf der dänischen Insel Bornholm. Ihr Freund Nils verfolgt dort die Spuren der Tempelritter, die im 13. Jahrhundert Bornholm besiedelten.

Eine geheimnisvolle Karte und ein alter Ring geben Hinweise, dass sich der seit dreihundert Jahren

schollene Schatz womöglich in einem unterirdischen Verlies auf der Insel befindet. Die Kinder merken bald, dass sie nicht die einzigen sind, die sich für den Schatz interessieren. Die schwarze Bruderschaft – ein Geheimbund – nimmt ihre Verfolgung auf... „wertvoll“

Filmtitel und Beschreibung des vierten Films vom 26.04.2010 – 12.05.2010 wird nachgeliefert.

## Spaß und sparen mit dem Freizeitpass 2010

Das größte Geschenk an Ihre Kinder ist die Zeit, die Sie mit ihnen teilen. Gemeinsam aktiv werden und die Freizeit bewusst gestalten: Daraus wachsen die schönsten Erinnerungen. Der Freizeitpass Berchtesgadener Land für Kinder und Jugendliche verhilft dabei zu vielen Vorteilen.

Der Freizeitpass gilt für junge Menschen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr mit Wohnsitz im Landkreis Berchtesgadener Land und liegt seit 28.01.2010 bei der Gemeinde Anger, Zimmer Nr. 5 zur Abholung bereit. Die Ausgabe erfolgt rasch und unbürokratisch.

Die Gutscheine im neuen Freizeitpass 2010 gelten durchgehend bis 27.01.2011 bei vielen Partnern aus den Bereichen Sport, Freizeit, Bildung und Kultur. Der Freizeitpass kostet unverändert Euro 3,50 und beinhaltet eine große Menge an Gratis-Gutscheinen und Ermäßigungen auch für die ganze Familie. Herausgeber ist das Landratsamt Berchtesgadener Land - Amt für Kinder, Jugend und Familien.

Durch viele Anregungen und Ideen von Kindern und Eltern konnten für 2010 wieder einige neue Angebote und Freizeitpass-Partnerbetriebe zusätzlich aufgenommen werden, wie etwa die Fußballhalle im Sportpark Freilassing, Plattenfahrten auf der Salzach, Reiten auf dem Klingerhof in Piding, der Wolfsbergskilift in Siegsdorf, der Kletterpark Anif, das Schwimmbad Großmain, der Hoppolino Spielpark in Grödig, die Racestation Kartbahn in St.Pantaleon, der Bayern Park und als kulturelle Highlights das Marionettentheater in Salzburg und das Magazin 4 in Bad Reichenhall. Informationen über spezielle Schüler-Netzkarten der RVO und über das „Ferienticket-Bayern“ der Deutschen Bahn ergänzen das Programm, damit alle Freizeitpassziele bequem und sicher erreicht werden können. Im hinteren Teil des Freizeitpasses sind als besonderer Service für Familien die wichtigsten Kinder- und Jugendreiseangebote zusammengestellt, was neben den Kindern auch viele berufstätige Eltern zu schätzen wissen, da dies die frühzeitige Urlaubsplanung gerade für die Ferienzeiten wesentlich erleichtert. Neue Veranstaltungen für 2010 sind eine Sommer-Ferienwoche in Wagrain für Kinder von 9-13 Jahren, die Neuauflage des beliebten „Lipnocamp“ für Jugendliche von 13-17 Jahren am Moldaustausee in Tschechien und unter dem Motto „Miteinander unterwegs“, in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe BGL, die „Handicap-Radltour“, bei der Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam den Donauradweg befahren werden. Vorgestellt werden auch die aktuellen Termine

der Ferienfahrten des Kreisjugendrings, wie etwa die beliebten Sommerzeltlager am Hafnersee in Kärnten, sowie alle Angebote der katholischen und der evangelischen Jugendstelle und der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden. Den Abschluss der Sommerferien bildet das traditionelle Ferienlager in Goldegg im Salzburger Land vom 29.08. bis 07.09.10 für Kinder von 8-13 Jahren. Seit 28.01.10 sind die Informationen und Anmeldeformulare erhältlich und Anmeldungen für die Jugendreisen und Ferienlager möglich. Informationen dazu erteilt Kreisjugendpfleger Mayer und Hr. Hogger am Landratsamt unter der Telefonnummer 08651-773310, E-Mail: [Jugendinfo@lra-bgl.de](mailto:Jugendinfo@lra-bgl.de)

Freizeitpass  
2010

Holt ihn euch  
bei eurer Gemeinde!

Herausgeber Landratsamt Berchtesgadener Land  
Amt für Kinder, Jugend und Familien  
Tolle Freizeitangebote gültig bis 27. 1. 2011  
Mit EURO 3,50 seid ihr dabei!

Das Landratsamt Berchtesgadener Land - Amt für Kinder, Jugend und Familien und die Gemeinde Anger wünschen allen Kindern, Jugendlichen und Eltern dabei viel Spaß, Freude und spannende Ferienerlebnisse.